

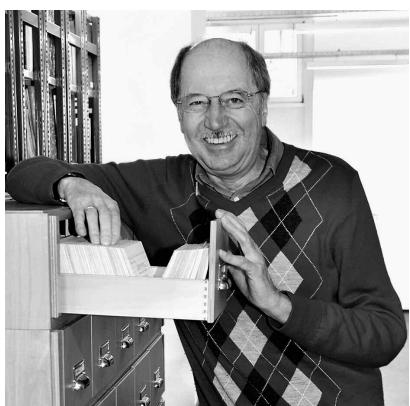
**Hamburger Beiträge  
zur Wissenschaftsgeschichte,  
Sonderband**  
283 Seiten  
mit 37 Abbildungen  
16,5 × 23,7 cm  
Broschur € 39,00 (D)  
ISBN 978-3-496-02866-6

Anton F. Guhl, Malte Habscheidt und Alexandra Jaeger (Hg.)

## Gelebte Universitätsgeschichte

Erträge jüngster Forschung – Eckart Krause zum 70. Geburtstag

Die Beiträge der Festschrift präsentieren neue Forschungen zur Geschichte der Hamburger Universität: Sie stellen bisher kaum rezipierte Quellen wie Universitätszeitungen, Magisterarbeiten und studentische Flugblätter vor, gehen langfristigen Hochschulentwicklungen nach, liefern neue Erkenntnisse zur Wissenschaft im Nationalsozialismus und untersuchen Konflikte um »1968«. Der Nachdruck eines zentralen Textes von Eckart Krause, ein Beitrag über Werk und Wirken des Geehrten sowie Vorworte der Hamburger Wissenschaftssenatorin Dorothee Stapelfeldt und des Universitäts-Vizepräsidenten Holger Fischer runden den Band ab.



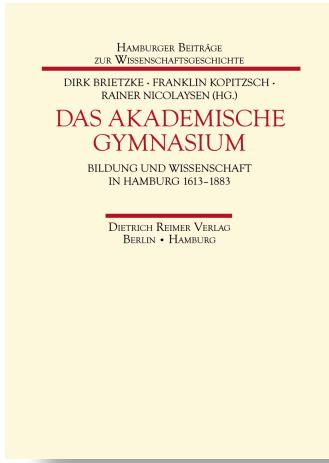
### Der Geehrte

Eckart Krause, geb. 1943 in Schwerin an der Warthe, 1971–2003 Fachbereichsplaner am Fachbereich Geschichtswissenschaft (seit 2001: Philosophie und Geschichtswissenschaft) der Universität Hamburg, 2003–2008 hauptamtlicher Leiter der Arbeitsstelle für Universitätsgeschichte und der ihr zugehörigen Hamburger Bibliothek für Universitätsgeschichte, deren Sammlung er 1982/83 im Rahmen des von ihm koordinierten Forschungsprojekts »Hochschulalltag im ‚Dritten Reich‘« begründet hat.

Die Herausgeber sind Doktoranden am Historischen Seminar der Universität Hamburg.

### Autorinnen und Autoren:

Anton F. Guhl, Malte Habscheidt, Christian Hübner, Alexandra Jaeger, Marc-Simon Lengowski, Fuluk Liu, Rainer Nicolaysen, Melanie Pieper, Gunnar B. Zimmermann



Dirk Brietzke, Franklin Kopitzsch,  
Rainer Nicolaysen (Hg.)

## Das Akademische Gymnasium

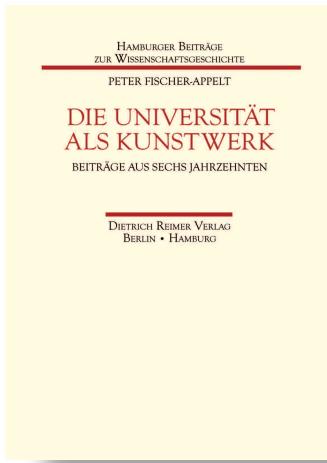
Bildung und Wissenschaft in Hamburg  
1613 bis 1883

**Hamburger Beiträge zur Wissenschaftsgeschichte, Bd. 23**

245 Seiten

Broschur € 39,95 (D) · ISBN 978-3-496-02865-9

Vorläufer der 1919 gegründeten Hamburger Universität ist das Akademische Gymnasium (1613–1883). Diese Institution höherer Bildung, die funktional zwischen Lateinschulen und Universitäten angesiedelt war und über herausragende Gelehrte wie Joachim Jungius, Hermann Samuel Reimarus und Johann Georg Büsch verfügte, genoss zeitweise ein hohes Ansehen.



Peter Fischer-Appelt

## Die Universität als Kunstwerk

Beiträge aus sechs Jahrzehnten

**Hamburger Beiträge zur Wissenschaftsgeschichte, Bd. 22**

386 Seiten mit 1 Abbildung

Broschur € 49,00 (D) · ISBN 978-3-496-02855-0

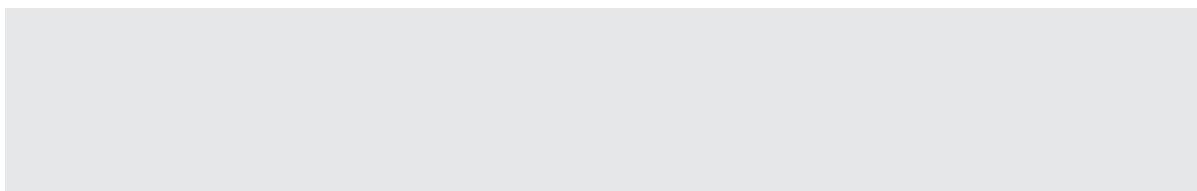
Das Eintreten für die kritische und praktische Vernunft in allen Belangen der Universität ist das Thema, das diese Auswahl der Reden und Schriften des langjährigen Hamburger Universitätspräsidenten Peter Fischer-Appelt kennzeichnet. Die Publikation ist eine Narratologie des expandierenden Hochschulwesens im spät vollzogenen deutschen Bündnis von Bildung und Demokratie. Sie begleitet den Aufklärungsprozess der europäischen Universität bis in die Bereiche von öffentlicher Wissenschaft, allgemeiner und beruflicher Bildung, demokratischer Teilhabe, steigender Leistungserwartung bei abnehmender Grundfinanzierung, wachsender Rollendifferenz und internationaler Verantwortung der Hochschulen.

## Bestellschein

Ich bestelle aus dem **Gebr. Mann Verlag** · Berliner Straße 53 · D-10713 Berlin

Fax: +49 (0)30 / 700 13 88 55 · Tel.: +49 (0)30 / 700 13 88 51 · [vertrieb@reimer-verlag.de](mailto:vertrieb@reimer-verlag.de)

(innerhalb Deutschlands versandkostenfrei) oder über die Buchhandlung:



_____ Expl.	978-3-496-02866-6	Guhl, Habscheidt, Jaeger (Hg.) <b>Gelebte Universitätsgeschichte</b>	€ 39,00 (D)
_____ Expl.	978-3-496-02865-9	Brietzke, Kopitzsch, Nicolaysen (Hg.) <b>Das Akademische Gymnasium</b>	€ 39,95 (D)
_____ Expl.	978-3-496-02855-0	Fischer-Appelt / <b>Die Universität als Kunstwerk</b>	€ 49,00 (D)

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_